Tuch

EMK/4.581



Volkskundemuseum Wien / Foto: Christa Knott

Tuch // el-cy: mantiliá

Das handgewebte, rohweiße, leinwandbindige Baumwolltuch hat nahe den Schmalseiten rote Streifen unterschiedlicher Breite eingewebt. Die Kettfäden sind zu Fransen verdrillt, in welche Quasten in den Farben Weiß, Beige, Rot und Blau eingearbeitet sind.
Das Textil wurde 1989 bei einem Altwarenhändler in Nikosia erworben.
Die Webarbeit ist entlang der Seitenränder stockfleckig.

L: 76 cm
B: 42 cm

Objektklasse
Haustextilien für den Küchenbereich

Hersteller/in
Unbekannt

Beitragende/r
Krpata, Margit Z

Herkunft
Zypern
TGN
GEONAMES
Nikosia
TGN
GEONAMES

Datierung
Vor 1989

Material
Baumwolle

Technik
Leinwandbindiges Gewebe
Handweberei
Franse, gedreht

Abbildung
Streifenförmiges Motiv

Sammlung
Krpata, Margit Z: Ethnografische Objekte aus Zypern

Objekt wird zitiert in
Ethnographisches Museum Schloß Kittsee (Hg.): Das Blatt im Meer. Zypern in österreichischen Sammlungen. Kittsee 1997 (= Kittseer Schriften zur Volkskunde 8), S. 185.

Hier im Kapitel Textilien / Webarbeiten / Diverse Webarbeiten publiziert als "Tuch, mantiliá; EMK 4.581
Handgewebt, leinwandbindig, Baumwolle, rohweiß, nahe den beiden Enden zweimal je drei unterschiedlich breite, rote Streifen eingewebt; Fransen; 1989/Nikosia (Altwarenhändler); WB 42 cm, L 76 cm."

Objekt nimmt Bezug auf
Weitere Informationen zu diversen Webarbeiten finden Sie hier.